

Christian Ludwig II., Mecklenburg-Schwerin, Herzog

**Wir Christian Ludewig, Von Gottes Gnaden, Herzog zu Mecklenburg ... Urkunden und bekennen hiemit, daß Wir ohngeachtet Unserer unterm 4ten April a.c. wegen der fremden Werbungen, und des Aufenthalts fremder Militair-Personen in Unsren Landen ergangenen Verordnung ... Vorzeigern dieses ... erlaubt haben in Unsern Landen ... sich aufzuhalten ...**

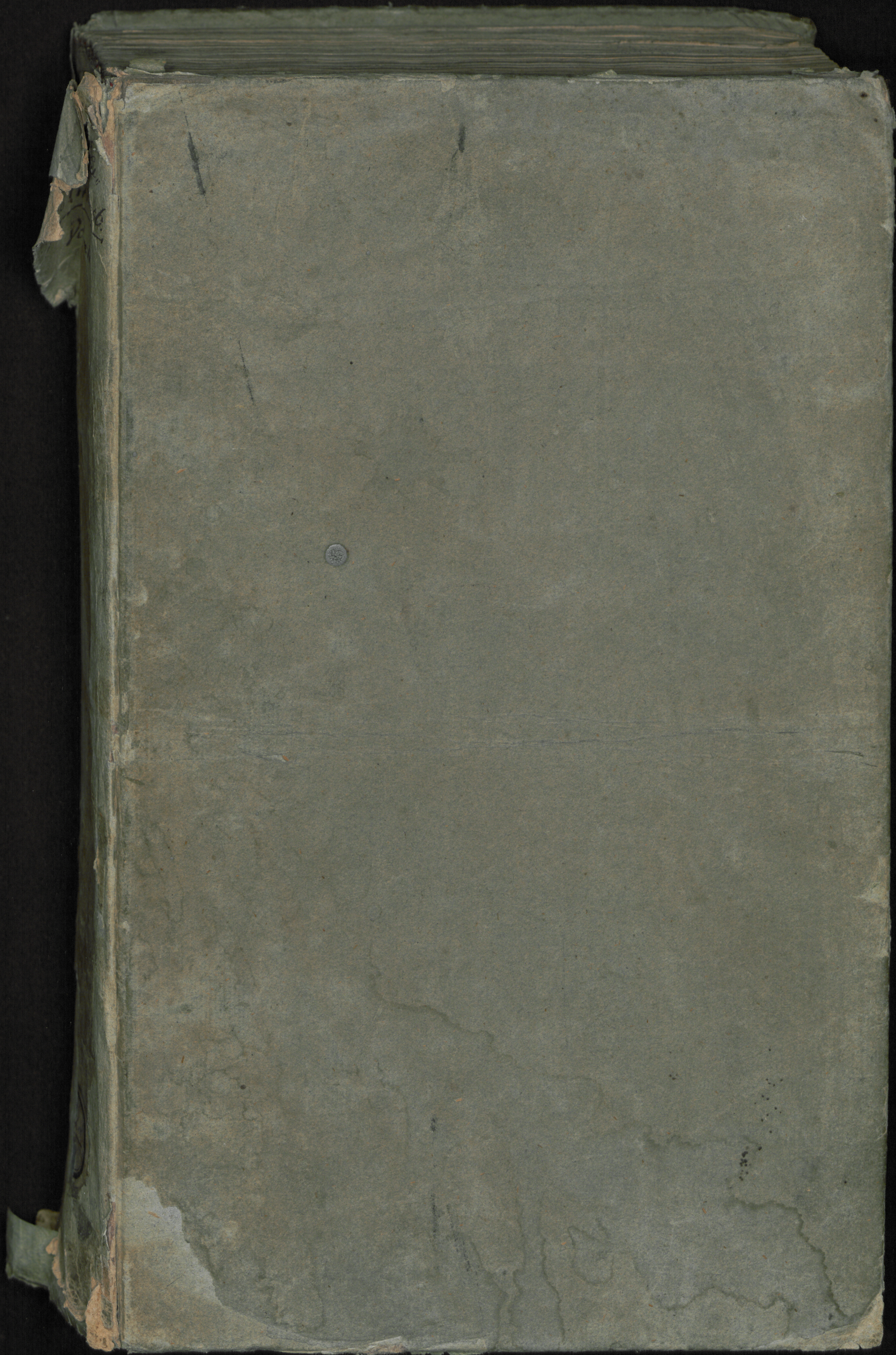
[Erscheinungsort nicht ermittelbar]: [Verlag nicht ermittelbar], [1754?]

<http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn871685949>

Druck Freier  Zugang









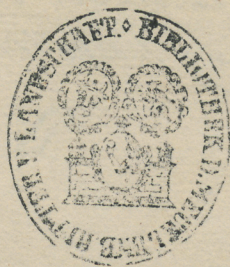
L. fol.  
5.

M. 6.<sup>te</sup>



Edicta,  
so zur Zeit der Regierung Herrn Herzogs  
Christiani Ludovici,  
vom  
6<sup>ten</sup> Decembr 1747 bis 10<sup>ten</sup> May 1756, zum Ende  
befördert worden,  
und ist  
dem Kaiserlichen Duell-Edict de ao 1668, welches  
der Kaiser in den Markgrävlich-Ländten zu  
Erdhausen im Jahr 4 Februar 1716 befohlen, aber  
erst am 20 Sept. 1737, tempore commissionis Caesariae,  
in Markgrävburg publicirt.







Verzeichnis

Num: Diese Edicte, welche in diesem Volume vorfinden.

- 1/ Dux Christianus Ludovicus macht bekannt, daß sein Herr Bruder, Herzog Carl Leopold am 20 Novbr 1747 gestorben, und also die Regierung der Mecklburg. Land auf ihn über, stammet. d.d. Schwerin den 6 Decbr. 1747.
- 2/ Eiusdem Arrondierung einiger der Arrondierungen d.d. 16 Januar. 1748.
- 3/ Edict, so expressum judicialia betriß. d.d. 8 Febr. 1748  
Confer. edictum Ducis Friderici Wilhelmi vom 21 Maji 1703. Volum. edictorum I.  
et Ducis Friderici vom 8 Junii 1756 Volum. edictor. VI.
- 4/ Edict vom tentamine derer Pfarrer- und Schul. Diensten d.d. 14 Febr. 1748
- 5/ Edict, daß Ringelbofsen Landw. Kinder in Rostock studiren sollen, wenn sie anders in Mecklburg befördert zu werden wollen.  
d.d. 14 Febr. 1748.
- 6/ Interim. Reglement wegen der Services für die Mecklburg. Milice.  
d.d. 20 Maj 1748.
- 7/ Edict wegen Abbreitung der Kinder d.d. 6 Sept. 1748.
- 8/ Edict gegen die Milic. Verbrüß in der fürstl. Milic. Datsen und Gefägen d.d. 6 Sept. 1748.
- 9/ Citatio zum Convocations- und Land. Tag d.d. 24 Sept. 1748.
- 10<sup>a</sup>/ Edict, daß kein fürstl. Diener Geystlich werden soll.  
d.d. 8 Octbr. 1748.
- 10<sup>b</sup>/ Edict gegen die Desertion der Milice.  
d.d. 6 Novbr. 1748.
- 11/ Arrondierungen der Obr- Jägermeister von Bergholtz, worin auch sieben ad instantiam Kitter- und Landpfalz wegen der Diener 6 Sept. 1748 gegen die Milic. Verbrüß ergangenen Edictos / vid. num. 8 / Erfolg kam nicht, folglich geordnet, jedoch mit genehmter Probenstellung des 19 artic. derer Reversalen de ao 1621 auszuführen. d.d. 4 Decbr. 1748.
- 12/ Serenissimi Arrondierung wegen des modi contribuendi in der Ration beyder Herzogthümer Mecklburg. Vorpommern und Güstrow, nachdem der Land. Tag fruchtlos geendigt. d.d. 18 Decbr. 1748.
- 13/ Erläuterung dieses Ration. Edictos. d.d. 24 Febr. 1749.



Num:

14/ *Von Königl. Gravamina urbs. Serenissimi Resolution*  
*d. d. 21 Decbr. 1748.*

15/ *Edict, daß alle in dem ritterschaftl. Gütern wohnende*  
*Untertanen und frey- Leuten Contribution zu erlegen*  
*vor der Hand sich nicht unterstehen sollen* *d. d. 4 Jan. 1749.*  
*Sed vid: edictum vom 14 Octbr. 1753 sub num: 66 et*  
*conf: die Kayserl. Resolution vom 17 Decbr. 1753.*

16/ *Edict minster dinstags, welche unter dem Namen der*  
*Consumptione- Steuer das Brod nicht politz- mäßig backen,*  
*aussonst in ihrem Gewerbe die Armut drücken.*  
*d. d. 1 Febr. 1749.*

17<sup>a</sup> *Circulare an die Fürstl. Räte wegen Abstellung der bürgerlichen Kaserne*  
*in den Domainen.* *d. d. 2 April 1749.*

17<sup>b</sup> *Edict, daß Niemand fremde Kaufleute und Juden in Land*  
*kaufen sollen; Jungfrauen nicht wegen der Heirat*  
*Wortauskunft die Disposition der Politz- Ordnung*  
*und Reversalen mindern solch.* *d. d. 10 April 1749.*

17<sup>c</sup> *Casation der Kitterchaftl. Union.* *d. d. 16 eisdem.*

17<sup>d</sup> *Edict gegen uneheliche, mäheliche, oder uneheliche* *Ducaten.* *d. d. 22. eisdem.*

18/ *Edict wegen der Memorialien, so bey der Kaserne*  
*und Laga- Kammern exhibitirt werden* *22. 26 April 1749.*  
*Conf: edictum Ducis Friderici vom 8 Junii 1756. Vol. edictor. IV.*

19<sup>a</sup> *Fest- Edict vom 6 May 1749.*

19<sup>b</sup> *Samstags, so wegen der Absterben der Herzogin Sophia Charlotta, und Königl. Räte*  
*Grußlein Ducis Friderici Wilhelmi, in Mecklenburg: von der Leiche gehalten worden.* *1749.*

20/ *Edictum admodum rigorosum de poena furci domestici.*  
*d. d. 26 Junii 1749.*

21/ *Edict wegen der Kammern- Läden.* *d. d. 26 Junii 1749.*

22/ *Edict minster alle Herren- Lohr- Grfinden.* *d. d. 24 Julii 1749.*

23<sup>a</sup> *Mecklenburgische Praxen- Ordnung.* *vom 12 Sept. 1749.*

23<sup>b</sup> *Schlachten- obige Praxen- Ordnung.* *d. d. 6 May 1754.*

24/ *Ducis Christiani Ludovici Laga- Edict.* *d. d. 26 Sept. 1749.*

25/ *Edict wegen der Sabbat- Veränderung* *vom 9 Decbr. 1749.*  
*Conf: Edictum Ducis Friderici Wilhelmi vom 20 Octbr. 1704.*



- 26/ Edict wegen der Lager-Verordnung d.d. 10 Decbr. 1749.
- 27/ Edictum de poena criminis de residuis. d.d. 12. Decbr. 1749.
- 28/ Festes Redouten-Reglement, worin die Hofmarschallin Domi,  
" nos allein die Adaligen, mit den Herzoglichen Häusern,  
und officiers vorbestehen d.d. 7 Januar. 1750.
- 29/ Festes Redouten-Reglement, worin die Hofmarschallin  
" Dominos allein die Adaligen, mit den Herzoglichen  
" Häusern vorbestehen - - d.d. 7 Januar. 1750.
- 30/ Feste Redouten-Reglement vom 8 August 1750.
- 31/ Edictum, daß die ersten Instanzen in den Anträgen und  
Häusern der Regierung. Beobachtet werden sollen p.p. item  
de promovenda justitia sub poena remotionis ab officio p.p.  
d.d. 14 Febr. 1750.
- 32/ Edictum wegen Fällung der Färten Hölzer in den  
adelichen Gütern - - - d.d. 24 Febr. 1750.  
Conf. der Erb-Vertrag de äo 1755 § 307.
- 33/ Edict, allen Untertanen der Lande. Gefehe denen  
Fistalen auf beglaubten Ort anzugehen d.d. 12. März. 1750.
- 34/ Edict von Beförderung der Märsen. d.d. 14 April 1750.
- 35/ Edict wegen der Holz-Verordnung in denen fürstl. Höfen,  
Kolonien, Häusern und Gärten einzuweisen, und  
Färten Hölzer - - - d.d. 14 April 1750.
- 36/ Edict, worin die Abfertigung der Hefen vorordnet wird  
d.d. 22. Juli 1750.
- 37/ Edict, worin die Abfertigung der Hefen einordnet wird  
und neue Patent sub num. 36 aufgegeben wird d.d. 10 Sept. 1750.
- 38/ Duell-Edict Ducis Christiani Ludovici d.d. 20 Octbr. 1750, unbest.
- 39/ Im Kayserl. Duell-Patent de äo 1668, emittiert in denen  
Mittelbürgerlichen Ländern zu beobachten unter dem 4 Febr. 1716  
folgt, aber erst tempore Commissionis Caesareae vom 20 Sept.  
1737 in Mittelburg publicirt worden.  
Conf. das Duell-Patent Ducis Caroli Leopoldi vom  
27. März. 1715 in fastidulo edictorum 11<sup>te</sup>



- 40/ Edict wegen Abfertigung des an der kaiserl. großfürstlichen  
Gemeinschaft, welche der dazuj. zu beobachtenden Precaution  
d.d. 8 Januar: 1751
- 41<sup>a</sup>/ Befehl wegen der Vor- Jagden de ao 1751  
Conf: der Erb- Vergleich de 1755 § 304.
- 41<sup>b</sup>/ Edict gegen den widerrechtlichen und schädlichen Gebrauch der Meisen.  
d.d. 10<sup>te</sup> April 1751.
- 42/ Medicinal- Ordnung de dato 20 Julii 1751.
- 43/ Domainen- und Schul- Kammer- Ordnung d.d. 28 Aug. 1751.
- 44/ Patent wegen des Meisen- Verkaufs in den Domainen d.d. 6 Sept.  
1751.
- 45/ Edict von Beförderung der Memorialien, davon Auf-  
schrift und gehörigen Abgaben. d.d. 2 Novbr. 1751.
- 46/ Edict einander einander Erbsen d.d. 10 Novbr. 1751.
- 47/ Anordnung, daß Kinder unrichtig und bunt  
von Wildschützen soll sub poena 100 R. d.d. 12 Novbr. 1751  
Conf: der Erb- Vergleich de ao 1755 § 306.
- 48/ Edict wegen Beförderung der Frey- Lirien vor fürstlichen  
Herrschaften d.d. 14 Decbr. 1751.
- 49/ Edict von Beförderung der unrichtigen Plätze auf der Schwe-  
rinischen Nain. Stadt. d.d. 18 May 1752
- 50/ Original- Befehl wegen der Vor- Jagd, großfürstlich an das Gut  
Großkun- Nainzagen: f. vid. num: 41: f. d.d. 22 Junii 1752



Nam:

- 51/ Edictungen Einigung der Gassen in der alt. Stadt Schw.  
v. d. d. 5 Juli 1752.
- 52/ Edict, daß sich Rinder an das künftg. Land. Holz angriffen,  
noch etwas davon anzuwenden soll. d. d. 11 Juli 1752.
- 53/ Patentungen der Deferteurs. d. d. 31 Juli 1752.
- 54/ Schul-Ordnung für die ganz in der fall gesetzten Par,  
chimysch Stadt-Schulen. d. d. 5 Sept. 1752.
- 55/ Edict, daß die Schul-er wegen der Kosten, so unter den Schu-  
len geschehen, nicht einzeln sollen. d. d. 9 Oct. 1752.
- 56/ Landfagung, so in dem Mecklenb. Schenckingsen Lande,  
wegen der am 11 Decbr. 1752 erfolgten Ableben Ducis  
Adolphi Friderici III<sup>te</sup> zu Mecklenb. Strelitz, von dem  
Laufeln gelassen worden.
- 57/ Ducis Christiani Ludovici Notification der, nach dem Tod  
Herrn Herzog Adolphi Friderici III<sup>te</sup> zu Strelitz, übernom-  
menen Ober-normirungssch. Administration gesamter  
Strelitzschen Lande wegen der Minderjährigkeit Du-  
cis Adolphi Friderici IV<sup>te</sup>. d. d. Schwerin 22 Decbr. 1752.
- 58/ General-Pardon und Reclamation-Patentungen der  
Deferteurs von der Mecklenb. Milice. d. d. 12 Januar. 1753.



59/ Edict wegen Aubeinung der einflussigen Güter in den  
Domainen der Lande Mecklenburg d.d. 14 Mart. 1753.

60/ Verordnung, wodurch die offentliche Kirchengüter und  
der Kinder-Land in Mecklenburg abgetheilt wird.  
d.d. 27 April 1753.

61/ Mecklenburgische Fürst-Ordnung d.d. 24 May 1753.

- 62/ Land-Ordnung vor den Domainen d.d. 4 Junii 1753.

63/ Original-Entsch. wegen der Vor-satz yrrigkeit an Chri-  
stian Müller zu Tiefendorff. d.d. 6 Junii 1753.

64/ Edict, wodurch denen Barbieren, Fledern, und Ma-  
terialisten die innere Ceren ohne Dispensation  
der Medicamenten, ferner den Lehr-Verträgern  
und Oculisten: Kräutern u.s. der Eintritt in Län-  
ge Land verboten wird. d.d. 4 Aug. 1753.  
Conf. die Medicinal-Ordnung sub Nem: 42.

65/ Constitution, wodurch der Abzug und Verweisung einer  
Groß- oder Anwesenheit der Größten: Stadt- und  
Höflichen: Künsten, Profanen, Ländlichen: Weigern, Kgl. u.s.,  
Hörern und dergleichen aufgegeben und verboten wird.  
d.d. 18 Aug. 1753.



66/ Edictum gegen die Contribution in Aufhebung der Haupt-  
und Nebenmodi in den ritterschaftlichen Gütern. d.d. 14 Octbr.  
" Sed vid. resolutio Caesarea 1753.  
" d.d. 17 Decbr. 1753

67/ Edict gegen das unter dem Namen der Sigantur. Zufam-  
men rottirte Linderliche Gefindel. d.d. 12. Febr. 1754.

68/ Verordnet Edict gegen fremde Aerzte, deren Examen, und  
sich sonst in Müllenburg aufhaltende fremde militair-  
Personen, gerichtet an die Curien im Lande d.d. 4 April 1754.

69/ Edict von glänzen fuchelt, gerichtet an die Bürgermeistern,  
gerichtet und hält in dem Namen Müllenburgs de  
eodem dato.

70/ Gedruckt vor der cum consensu Serenissimi für für  
im Lande aufhaltende fremde militair- Personen.  
Sei diesen dreyen Nummern ist zu conferiren der numerus 76 biaz, nota.

71/ Edict einander ein, so Miß, Unflath etc. auf den Kirchhof und  
in die Erndt- Gänge der Korn- Kirchn zu Schwerin bringen  
d.d. 18 April 1754.

72/ Edict zur Abgesserung der Juden aus dem Lande d.d. 20 April  
1754.



73/ Edict zu Praecavung aller Gündel zuiffen der Studiosis  
und der Guarnison zu Rostock. d. d. 10 Junii 1754.

74/ Aufgehaben zum allgemeinen Convocation-Tag auf  
den 24 Sept. 1754 nach Rostock, um den Anglische-Grund,  
Lügen daselbst zu befordern. d. d. 14 Aug. 1754.

74<sup>6</sup>/ Herzog. Declarationes wegen der Kasse oder Kasse Stadt  
zu Schwerin in politischen und Kassen. Kassen.  
d. d. 26 Junii 1705 & 14 Aug. 1754.

75/ Edict, worin der Gehalt der Commissarien bestimmt,  
und mind. d. d. 4 Sept. 1754.  
Sed conf. edictum Ducis Friderici vom 9 May 1757.

76/ abnormallignat strangit Edict mind. fremde Werbung.  
„ Conf. numer. 68, 69 et 70. et d. d. 28 Novbr. 1754.  
„ vid. in Differentien Ducis Christiani  
„ Ludovici cum Rege Borussiae, in puncto  
„ der Werbung, de a. 1756.



- 77/ Contributione-Edict, inornach sin seit ab 1740 bis 1754 in,  
 clusive unverlindigten 7 jährigen ordentlichen Lande-Con-  
 tribution zusammen gebraucht worden soll; Gegraben  
 auf dem allgemeinen Contributione-Tag zu Rostock  
den 18 April 1755.
- 78/ Authentiquer Abriß des Königs: privilegii de non appel-  
 lando, in welchem Rex Christianus Ludovicus Erzog von,  
 und durch päpstlichen Lande-Grüßten zu Fürstlichen  
 Casse am 30 May 1755.
- 79/ Patent, in welchem die Königs-Kasse zu verwalten.  
d. d. 12 Juli 1755.
- 80/ Verordnung zu Haltung neuer freier- und Land-Stück  
 im ganzen Lande Mecklenburg. d. d. 26 August 1755.
- 81/ Patent, so nach vorgeschaltener Kasse der Landräthe und der  
 fähigen Aufseher, wegen der neu zu stellenden Hohen-  
 Königs-Märkte in festiger Verfügung gegen die Königs-  
 Kasse publicirt worden. d. d. 30 Aug. 1755.
- 82/ Original-Citation zum Land-Tag nach Malchin, gerichtet  
 an Christian Nicolaus Schröder zu Groß-Nienhagen.  
d. d. 10 Octbr. 1755.



83 Patent in der Lin Zimmern. d.d. 11 Octbr. 1755.

84 Edict, in dem die Contribution in den adelichen, und  
- Kloster = Gütern, Rostock'schen District = Orten, auf  
Häufigen Sammungen = und oeconomic = Gütern  
pro anno 1755 zu verlegen. d.d. 10 Decbr. 1755.

Dieses Edict gründet sich auf den Erb. Erb.,  
gleich vom 18 April 1755, und ist auf den Erb.,  
den Land. Tag publicirt worden, den  
man in Mecklenburg nach 1740, und nach  
den verordneten Erb. Erb. gleich gehalten.

85 Edict wegen des Loses der Zimmern. Lande, nach  
der Verordnung, daß den adelichen Erben Kisten  
fortsin eine Erb., sondern nur das gemessene  
Lose gegeben werden soll. d.d. 23 Decbr. 1755.

P.M. Nachstehendes Edict ist nicht beson.,  
sondern nur eine Zusatze,  
ganz de la. inferend.

86 Kaiserliches Patent zu bester Erhaltung des Kgl.  
Kgl. von Abstellung der Mißbräuche bey den  
den Handwerksleuten. d.d. Schwerin 24 Decbr. 1755.



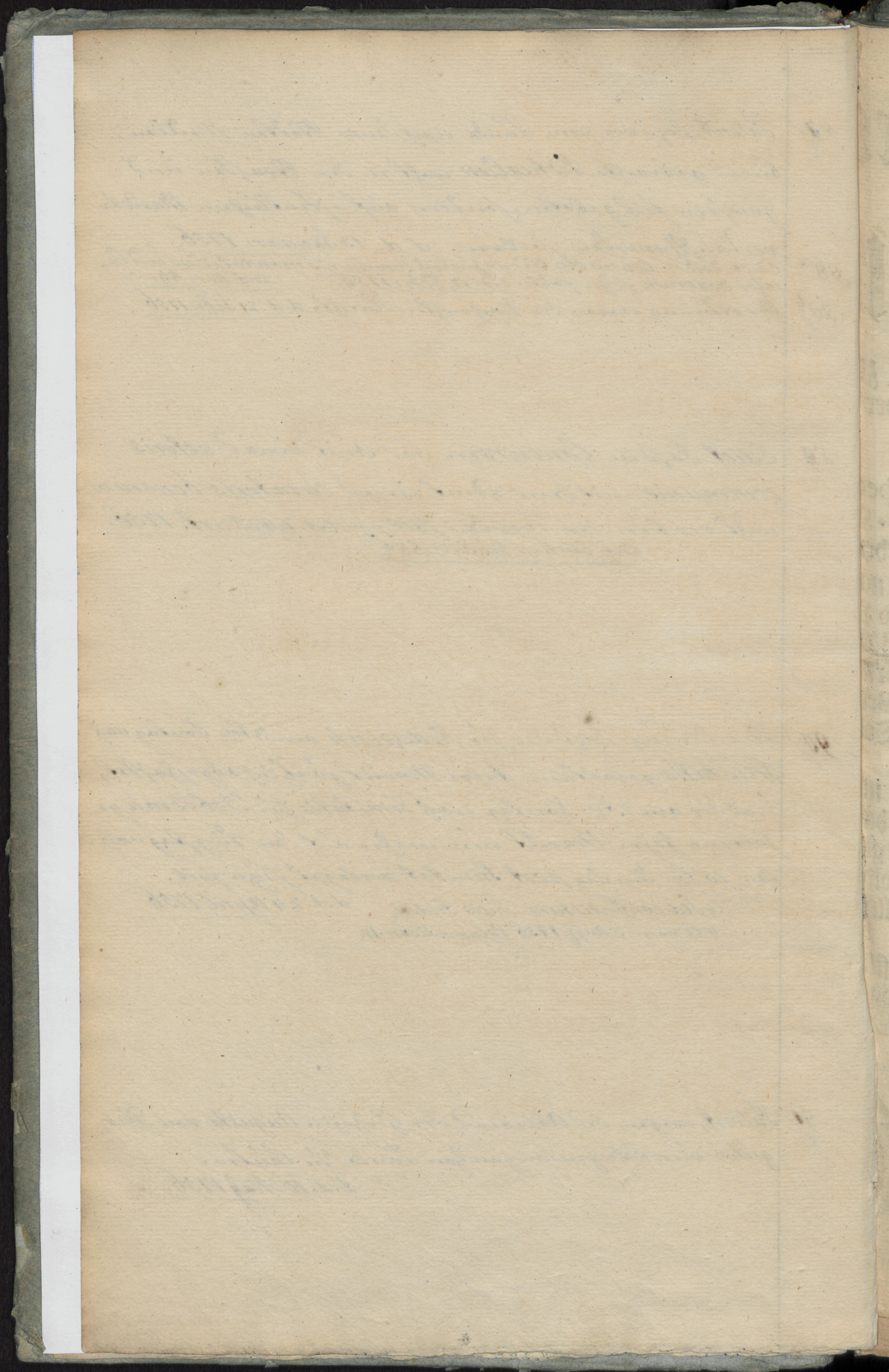
- 87/ Patent, daß die vom Lande nach dem Händel Maillen,  
 bürger gebrauchte Sittualien nicht in der Prophan und  
 Häusern feil gegeben, sondern auf öffentliche Märkte  
 veräußert werden sollen. d. d. 13 Januar. 1756.  
 88<sup>a</sup> Edict, daß in Concursen ein <sup>zueigentlich</sup> communis mandatarius und Cu-  
 rator bonorum seyn soll. d. d. 12 Febr. 1756. Conf. Nam: 89.  
 88<sup>b</sup> Anordnung wegen der Hainricher. Kunst d. d. 21 Febr. 1756.

- 89/ Edict, daß in Concursen das Amt eines actoris  
 communis mit dem Amt eines curatoris bonorum  
 nicht verbunden werden soll, p. p. d. d. 24 Mart. 1756.  
 Conf. Edictum sub Nam: 88<sup>a</sup>

- 90/ Anordnung, daß der zu Redewisch am 3<sup>ten</sup> Sonntag nach  
 Trinitatis gehaltenen Jahr: Markt gänzlich abgefaßt,  
 und der am 2<sup>ten</sup> Sonntag nach Trinitatis zu Dobben ge-  
 haltenen Jahr: Markt immenso auf den Freitag nach  
 dem 16<sup>ten</sup> Sonntag post Trinitat. verlegt seyn soll.  
 Sed conf. edictum Ducis Frideri, d. d. 24 April 1756  
 si non 3 Aug. 1756. Volum: edictor: 17.

- 91/ Patent, wegen der Ablassung der Herzogin Augusta von Dar-  
 zuher nicht Ehegatten im ganzen Lande zu laiden.  
 d. d. 10 May 1756.







Denen Ehrsamten Unfern lieben  
getreuen Burgermeistern, Gericht  
und Rath

zu



**Herr Christian Ludewig,**

**Von Gottes Gnaden,**

**Herzog zu Mecklenburg, Fürst zu Wenden,  
Schwerin und Rügenburg, auch Graf zu Schwerin, der Lande  
Rostock und Stargard Herr.**

**U**rkunden und bekennen hiemit, daß Wir ohngeachtet Un-  
serer unterm 4ten April a. c. wegen der fremden Wer-  
bungen, und des Aufenthalts fremder Militair-Personen  
in Unsern Landen ergangenen Verordnung aus besondern Gna-  
den und bewegenden Ursachen, Vorzeigern dieses

gnädigst erlaubet haben  
in Unsern Landen, an welchem Ort er will, sich aufzuhalten,  
jedoch, daß er sich aller Werbung bey Verlust dieser Freyheit  
und bey Vermeidung willkührlicher Strafe gänzlich enthalte.  
Wornach sich also Unsere Commandanten, Beamte, Magistra-  
tus und sonstige Befehlshabere, denen dieser Paß vorgewiesen  
wird, zu richten. Urkundlich unter Unserm Fürstlichen Handzei-  
chen und aufgedrucktem Insiegel. Datum



# Die Christenliche

von Gottes Gnaden

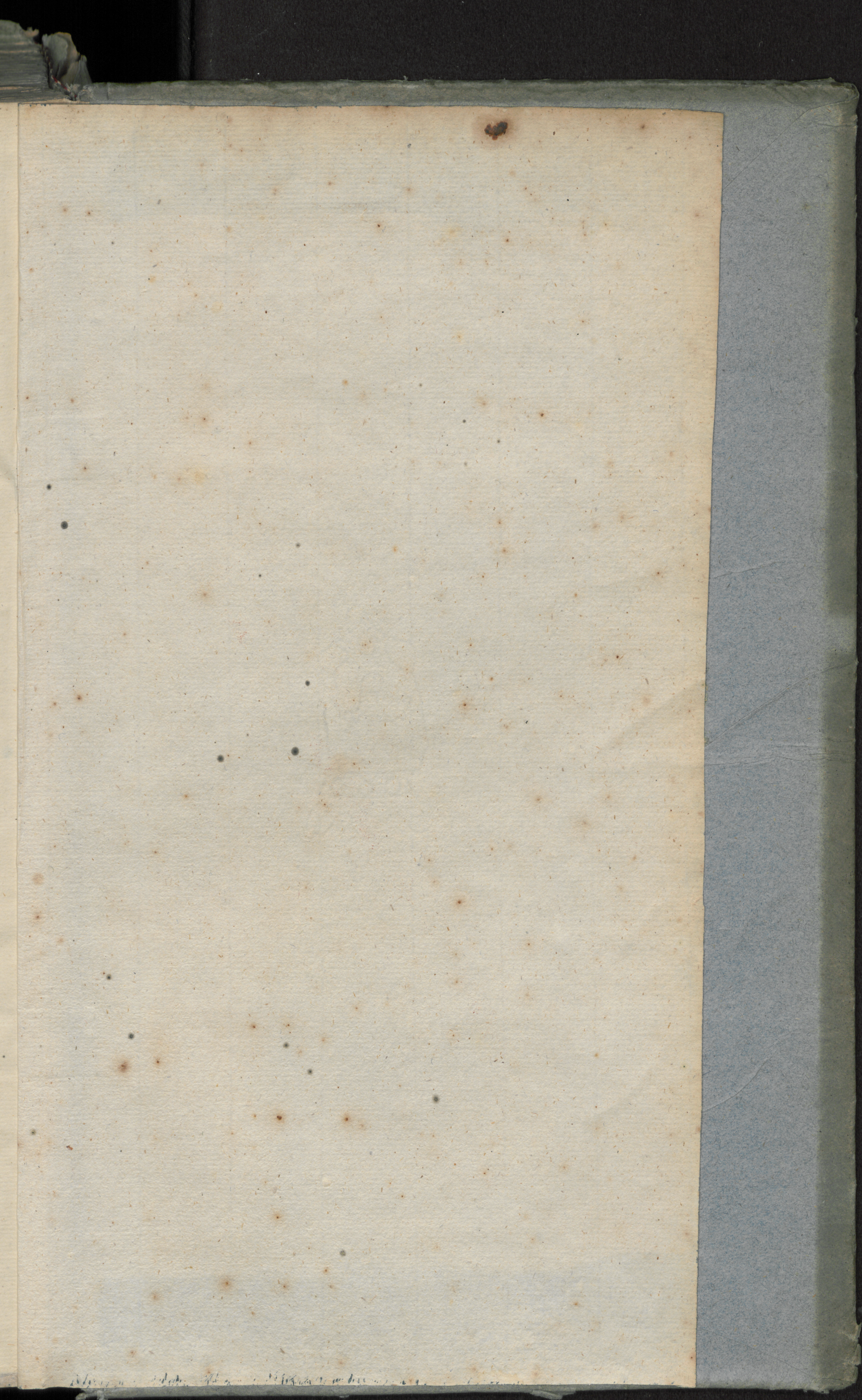
der in der Welt zu finden

ist und sein soll in der Welt zu finden  
ist und sein soll in der Welt zu finden

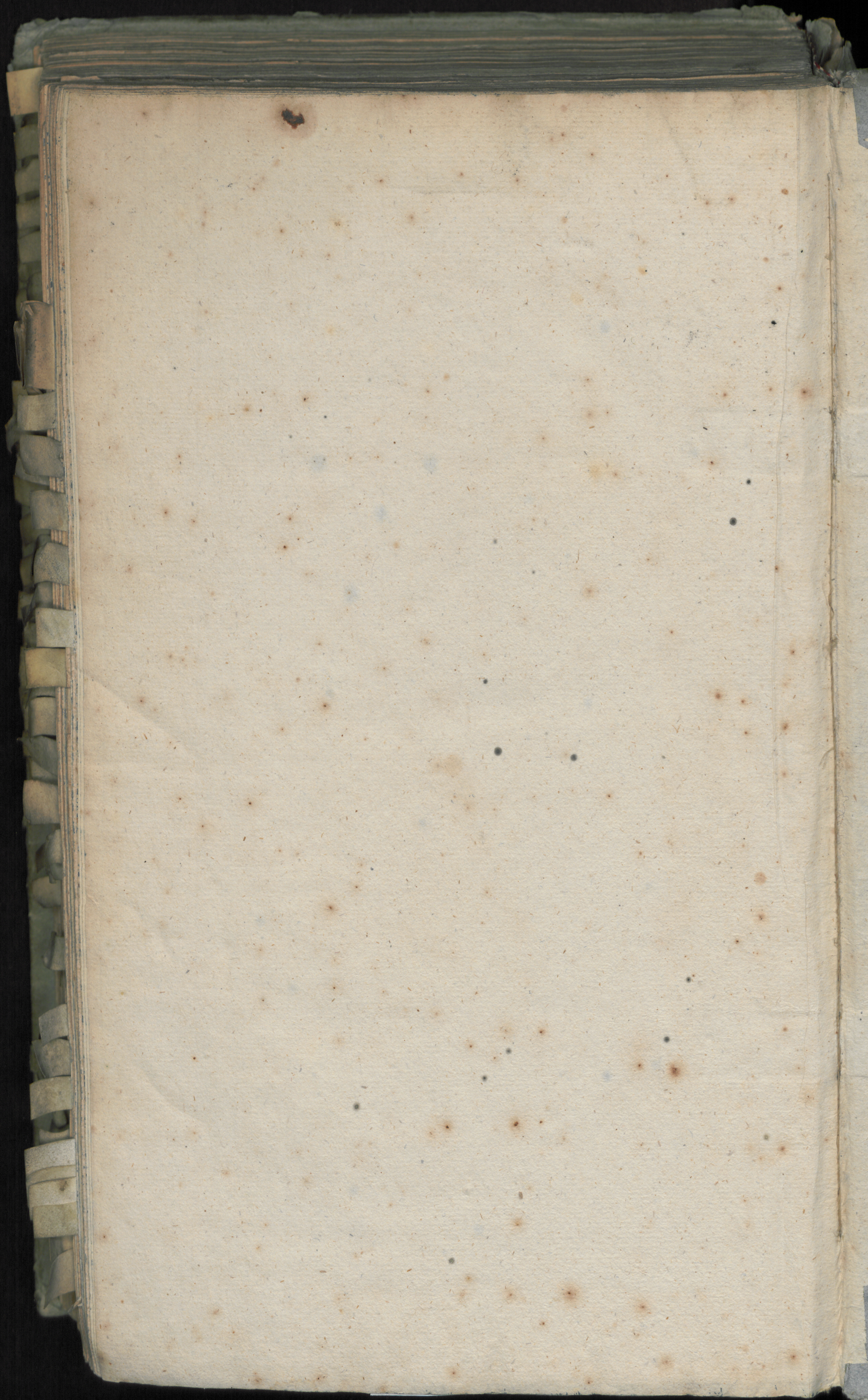
**I**n dem ersten Buche dieses Buches  
ist die Beschreibung der  
Welt und der Menschen  
in der Welt zu finden  
ist und sein soll in der Welt zu finden

In dem zweiten Buche dieses Buches  
ist die Beschreibung der  
Welt und der Menschen  
in der Welt zu finden  
ist und sein soll in der Welt zu finden





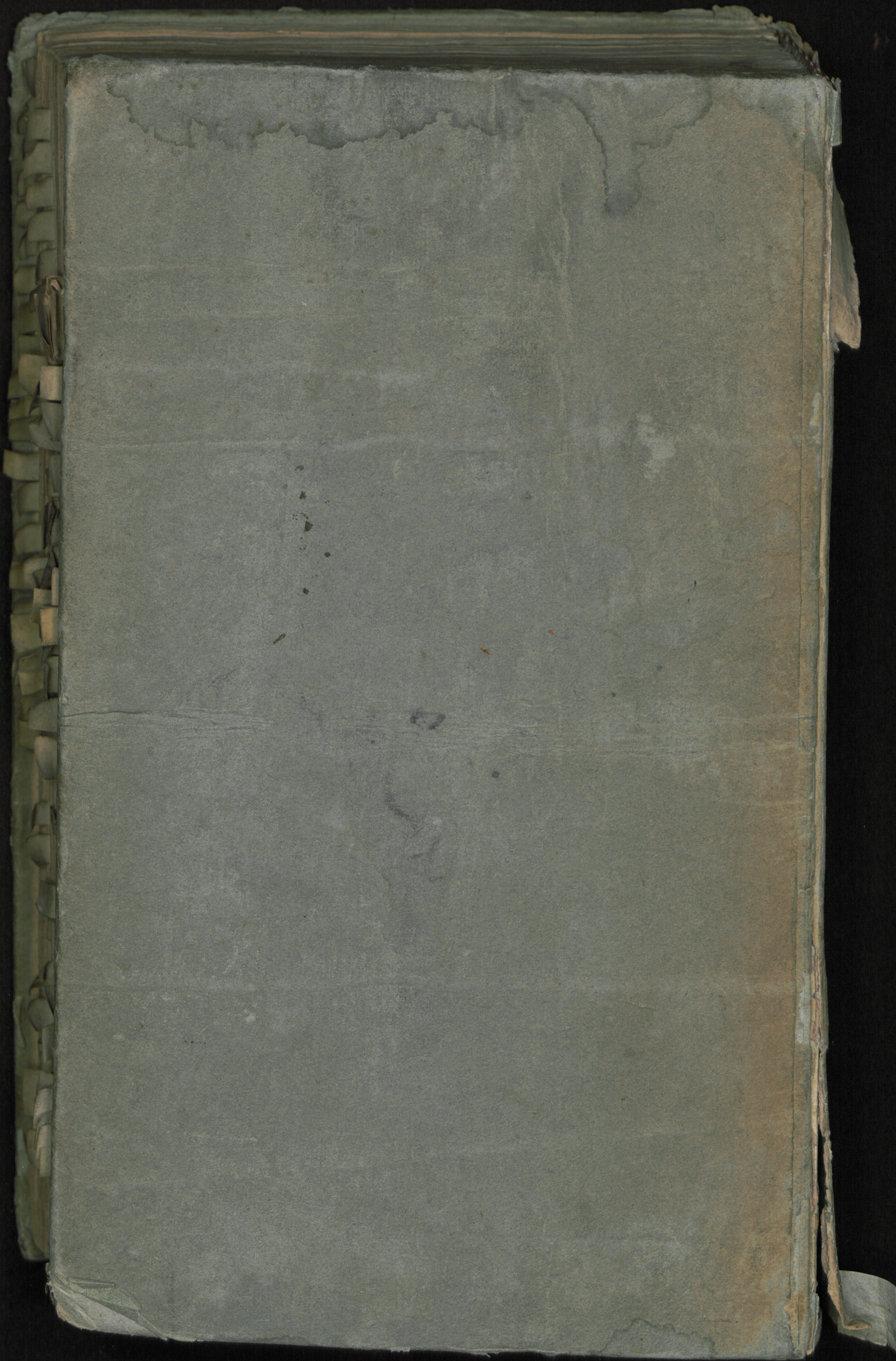














Sir Christian Lude  
Von Gottes Gnaden,  
Herzog zu Mecklenburg, Fürst zu  
Schwerin und Rügenburg, auch Graf zu Schwerin  
Rostock und Stargard Herr.

**S**rkunden und bekennen hiemit, daß Wir ohne  
serer unterm 4ten April a. c. wegen der  
bungen, und des Aufenthalts fremder Milit  
in Unsren Landen ergangenen Verordnung aus beson  
den und bewegenden Ursachen, Vorzeigern dieses

gnädigst erlaubet haben  
in Unserm Landen, an welchem Ort er will, sich  
jedoch, daß er sich aller Werbung bey Verlust die  
und bey Vermeidung willkührlicher Strafe gänzlich  
Wornach sich also Unsere Commandanten, Beamte,  
tus und sonstige Befehlshabere, denen dieser Paß  
wird, zu richten. Urkundlich unter Unserm Fürstlich  
chen und ausgedrucktem Insiegel. Datum

